

Medieninformation

des Landeswahlleiters – Wahl zum 20. Deutschen Bundestag
4/2021
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin:
Anja Gräfe

Durchwahl
Telefon +49 3578 33-1001
Telefax +49 3578 33-1099

landeswahlleiter@
statistik.sachsen.de

Kamenz, 30. Juli 2021

Bundestagswahl 2021: 22 Landeslisten zugelassen

Für die Bundestagswahl am 26. September 2021 hat der Landeswahlausschuss des Freistaates Sachsens heute in öffentlicher Sitzung die Landeslisten von 22 Parteien zugelassen. Nach der über dreistündigen Sitzung stellte Landeswahlleiter Martin Richter fest: „Von den 26 Organisationen, die Wahlvorschläge eingereicht haben, waren in 22 Fällen die gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Diese Parteien können bei der Wahl am 26. September 2021 um die Zweitstimmen der Wählerinnen und Wähler in Sachsen konkurrieren.“

Zurückgewiesen hat der Landeswahlausschuss vier Landeslisten. „In einigen Fällen konnte der Landeswahlausschuss leider keine Zulassung aussprechen. Bei den Organisationen Deutsche Friedensunion – DFU und Die Losfraktion – LOS hatte bereits der Bundeswahlausschuss festgestellt, dass es sich nicht um wahlvorschlagsberechtigte Parteien handelt. Im Fall der Partei Liberal-Konservative Reformler – LKR waren erforderliche Nachweise nicht eingereicht worden. Hier fehlten noch mehr als 100 Unterstützungsunterschriften.“, so Landeswahlleiter Martin Richter weiter. Die Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale – SGP hat keine Unterstützungsunterschriften eingereicht und konnte deshalb ebenfalls nicht zugelassen werden.

Gegen die ablehnende Entscheidung des Landeswahlausschusses können die Vertrauenspersonen der betroffenen Organisationen bis spätestens kommenden Montag (2. August 2021) Beschwerde einlegen. Über diese entscheidet der Bundeswahlausschuss voraussichtlich am 5. August 2021.

Die zugelassenen Landeslisten der Parteien sind auf der Folgeseite dargestellt. Die vollständigen Listen mit den Bewerberinnen und Bewerbern werden zudem unter Angabe der Vor- und Familiennamen sowie von Beruf oder Stand, Geburtsort, Geburtsjahr und Anschrift im Sächsischen Amtsblatt vom 9. August 2021 (Sonderdruck) bekannt gemacht. Die Reihenfolge der Bekanntmachung entspricht jener auf dem Stimmzettel. Maßgeblich ist für die Reihung das Zweitstimmenergebnis der Bundestagswahl 2017. Seinerzeit nicht angetretene Parteien werden in alphabetischer Reihenfolge angefügt.

Zur Bundestagswahl 2017 waren 17 Landeslisten zugelassen worden.

Auskunft erteilen:

Thomas Weigel, Tel.: 03578 33-1000

Dr. Thomas Wolf, Tel.: 03578 33-1300

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

www.wahlen.sachsen.de

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

Pressesprecherin:
Diana Roth
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999
presse@statistik.sachsen.de
Auskunftsdiens
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail unter www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter www.stla.sachsen.de/datenschutz.html

Parteien, deren Landeslisten vom Landeswahlausschuss des Freistaates Sachsen am 30. Juli 2021 für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 zugelassen wurden (in der Reihenfolge der Darstellung auf dem Stimmzettel):

- | Alternative für Deutschland (AfD)
- | Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
- | DIE LINKE (DIE LINKE)
- | Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- | Freie Demokratische Partei (FDP)
- | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
- | Partei Mensch Umwelt Tierschutz (Tierschutzpartei)
- | Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)
- | Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
- | FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)
- | Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)
- | Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
- | V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
- | Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)
- | Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)
- | Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)
- | DER DRITTE WEG (III. Weg)
- | Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
- | Partei der Humanisten (Die Humanisten)
- | Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)
- | Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei (Team Todenhöfer)
- | Volt Deutschland (Volt)

Parteien und Organisationen, deren Landeslisten vom Landeswahlausschuss des Freistaates Sachsen am 30. Juli 2021 für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 nicht zugelassen wurden (in der Reihenfolge des Eingangs der Landesliste):

- | Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale (SGP)
- | Deutsche Friedensunion (DFU)
- | Liberal-Konservative Reformer (LKR)
- | Die Losfraktion (LOS)